



Weiterführende Informationen zum

Kinder sollten schon frühzeitig den verantwortungsbewussten Umgang mit dem Computer und dem Internet lernen. Dafür setzt sich die Medienkompetenz-Initiative „Internet-ABC“ ein. Hinter dem Projekt steht der gemeinnützige Verein Internet-ABC e.V. Ihm gehören die Landesmedienanstalten aus Baden-Württemberg, Bayern, Berlin-Brandenburg, Bremen, Hamburg/Schleswig-Holstein, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen an. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission. Mit der Projektdurchführung ist das Grimme-Institut in Marl beauftragt.

Das Gemeinschaftsprojekt der Landesmedienanstalten Internet-ABC e.V. ist im Februar 2012 mit dem deutschen Bildungsmedienpreis "digita 2012" ausgezeichnet worden. Im Rahmen der Bildungsmesse didacta erhielt die Medienkompetenzinitiative für ihr Onlineangebot www.internet-abc.de den Preis in der Kategorie "Allgemeinbildende Schule, Sparte Grundschule". Der Bildungsmedien-Preis "digita" zählt zu den renommiertesten Preisen in der Bildungswirtschaft im deutschsprachigen Raum. Seit 1995 zeichnet er die besten Computerprogramme, Lernsysteme, Online-Angebote, Apps und digitalen Werkzeuge aus. Der vom Institut für Bildung in der Informationsgesellschaft an der TU Berlin, der Intel GmbH und der Stiftung Lesen getragene Preis wird jährlich auf der Bildungsmesse didacta verliehen.



Für ihr Onlineangebot www.internet-abc.de erhielt die Medienkompetenzinitiative im Juni 2012 die Comenius-EduMedia-Medaille. Die Gesellschaft für Pädagogik und Information e.V. (GPI) hat 2012 zum 17. Mal die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen verliehen.

Mit dem Wettbewerb fördert die GPI pädagogisch, inhaltlich und gestalterisch herausragende Multimedia-Bildungsangebote. Teilnehmen können Herausgeber, Medienhersteller und Bildungshäuser aus allen Ländern Europas.



Der gemeinnützige Verein Internet-ABC in Düsseldorf hat 2012 den King-Hamad-bin-Isa-Al-Khalifa-Preis der UNESCO für den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien in der Bildung erhalten. Die Auszeichnung, welche bei der siebten Auslobung unter dem Motto „Educating Youth for Responsible Global Digital Citizenship“ stand, wurde damit erstmals an eine deutsche Einrichtung verliehen. Die internationale Fachjury überzeugte, wie das "Internet-ABC" Kindern, Eltern und Pädagogen in jeweils eigenen Portalen den verantwortungsvollen Umgang mit dem Internet vermittelt.



Die European Society for Communication and Education (ESEC) hat der Medienkompetenzinitiative "Internet-ABC" das Gütesiegel der Erasmus EuroMedia Awards 2014 in der Kategorie "Language & Literacy" verliehen. Mit der europäischen Auszeichnung, die bereits seit dem Jahr 1995 verleiht die ESEC den Award an Medienprogramme und -produktionen, die europäische Diskurse wie auch europäische Werte ins Blickfeld rücken, wurde der gemeinnützige Verein der Landesmedienanstalten für seine vorbildliche Förderung von Medienkompetenz gewürdigt.



Die Website

Auf den Seiten für Kinder von fünf bis 12 Jahren und eigenen Seiten für Eltern und Pädagogen werden praxisnahe und leicht verständliche Informationen über den sicheren Umgang mit dem World Wide Web präsentiert. Das Angebot für Lehrkräfte reicht von didaktisch aufbereiteten Anleitungen, wie die digitalen Medien kompetent genutzt und im Grundschulunterricht eingesetzt werden können, über Beratung bei inhaltlichen und technischen Fragen bis hin zur Lernsoftware-Datenbank. Mit solcherlei konkreten Anregungen sind Lehrer gerüstet, um Medienerziehung in der Grundschule praktisch umzusetzen und Heranwachsende fit für das Internet zu machen. Wissen, wie's geht, um zu zeigen, wie's geht! Die Website www.internet-abc.de ist sicher, werbefrei und nicht kommerziell.

Neben der Website hat der Verein Internet-ABC eine Reihe weiterer Materialien herausgegeben:

Die CD-ROM „Wissen, wie’s geht!“

Die CD-ROM „Wissen, wie’s geht!“ richtet sich an Familien und Grundschulklassen. Herzstück der CD-ROM sind elf interaktive Lernmodule, die zum selbstständigen Lernen, Ausprobieren oder Vertiefen des eigenen Wissens rund um das Thema Internet motivieren sollen. Mit der CD-ROM können Kinder in der Schule oder zuhause mit Unterstützung der Eltern auch „offline“ üben. Sie können sich also Wissen über das Internet aneignen, ohne online zu sein. Den Eltern gibt die CD-ROM zusätzlich pädagogische Hinweise sowie vertiefende Informationen zu den Themen rund um das Internet an die Hand.



Das Handbuch für Lehrer/innen „Wissen, wie’s geht! – Mit Spaß und Sicherheit ins Internet“

Das Handbuch für Lehrer/innen „Wissen, wie’s geht! – Mit Spaß und Sicherheit ins Internet“ mit Arbeitsblättern und didaktischen Hinweisen für den Unterricht. Das Handbuch bietet Lehrkräften umfangreiche Informationen, wie sie mit ihren Schülerinnen und Schülern das weltweite Internet mit all seinen Chancen und Gefahren gemeinsam kennenlernen und erkunden. Das Lehrerhandbuch ist parallel zu der CD-ROM „Wissen, wie’s geht!“ entwickelt worden und kann hervorragend gemeinsam im Unterricht angewandt werden. Im Handbuch befinden sich Arbeitsblätter, die nahezu komplett die Texte und Aufgaben zu den interaktiven Lernmodulen auf der CD-ROM beinhalten. Dieses Übungsmaterial ermöglicht es, die Inhalte der Lernmodule auch Schulklassen mit wenigen oder gar keinen Computerarbeitsplätzen nahe zu bringen. Praxisnah, anschaulich und kindgerecht wird damit Basiswissen zu Inhalten wie Surfen und Navigieren, Internetsicherheit, Medien im Internet oder Email und Chat vermittelt.

Die Flyer und Broschüren

Wie recherchiere ich mit dem Internet? Welche Lernsoftware für Kinder ist empfehlenswert? Und wo finde ich konkrete Tipps zum Einstieg von Kindern ins Netz? Antworten zu diesen Fragen und noch viel mehr bieten die Flyer und Broschüren des Internet-ABC.

Broschüre: Tipps für Eltern zum Einstieg von Kindern ins Netz

Wissen und zeigen, wie's geht!



Früher oder später ist es in jeder Familie soweit: Kinder konfrontieren ihre Eltern mit dem Wunsch, im Internet surfen, spielen oder chatten zu wollen. Wenn es darum geht, einen verantwortungsvollen Weg in die digitale Medienwelt aufzuzeigen, ist die Verunsicherung bei Eltern mitunter groß.

Die Broschüre gibt Eltern praktische Tipps, Kinder sicher an das Medium Internet heranzuführen.

Broschüre: Recherchieren lernen mit dem Internet

Suchen und finden was gut ist!



Um für Hausaufgaben, Referate oder Aufsätze zu recherchieren, nutzen Kinder und Jugendliche zunehmend das Internet. Doch wie und wo können Schüler in das World Wide Web einsteigen, um schnell und vor allem sicher ans Ziel zu gelangen? In kompakter Form gibt der Recherche-Ratgeber Schülerinnen und Schülern wertvolle Tipps sowie geeignete Adressen an die Hand.

Flyer: Software für Kinder zum Spielen und Lernen

Suchen, was gut ist! Finden, was gut ist!



Wenn es um empfehlenswerte Computerspiele, gute Lernsoftware oder kindgerechte Webseiten für die Schule geht, sind viele Eltern und Lehrer überfragt. Das World Wide Web gleicht einem unübersichtlichen Daten-Dschungel. Und das Angebot an Computerspielen und Lernsoftware ist riesig. Das Internet-ABC gibt hier praktische Tipps und hält umfangreiche und laufend aktualisierte Datenbanken und Linksammlungen bereit.

Flyer: Tipps zum Einstieg von Kindern ins Netz (deutsch / türkisch)

Wissen, wie's geht! Zeigen, wie's geht!



Das Internet-ABC ist ein Onlineangebot, um Eltern und Kinder für das Internet fit zu machen. Es vermittelt die Grundlagen für eine kompetente und sichere Nutzung des World Wide Web. Die werbefreie Plattform richtet sich mit Erklärungen, Tipps und Tricks an Kinder von fünf bis zwölf Jahren und mit einem eigenen Bereich an Sie als Eltern - nicht nur in deutscher Sprache, sondern auch auf Türkisch.

Der Flyer erklärt zweisprachig, was Eltern auf den Seiten des Internet-ABC erwartet, und welche Inhalte auch in türkischer Sprache geboten werden.